

Allied Air Forces South Europe (AIRSOUTH)
Neapel/Italien

-Planungsstab-

DTG: 151100Bsep13

Betr.: **Operation "FACING THE ELEPHANT"**

hier: Entscheidung zur Durchführung

Bezug: Eingabe Captain M. „Corran“ G. v. 15.09.2013

Der Planungsstab hat die Bedenken des Leads "Viper1" sowie die ergänzenden Hinweise von Captain R. „Cupra“ F. bezüglich der Einsatzvorbereitung zur o.a. Operation aufgenommen und ausgewertet.

Abschließende Bewertung

- Der Operation „**FTA**“ zugrundeliegende Rahmenbedingungen, hier sei vor allem auf die politische Situation verwiesen, lassen den Einsatz weitere Kräfte in diesem zeitliche begrenzten Militäreinsatz gegen SYRIEN nicht zu.
- Eine Umgruppierung innerhalb der eingesetzten Kräfte ist nicht zielführend. Dies würde wichtige „Bausteine zur Auftragsdurchführung“ in dieser komplexen Militäroperation herauslösen und eine positive Umsetzung gefährden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist erkennbar, dass es zur Verstärkung des Sead-Strike Python1 zu einer Verringerung von Piloten im Gesamtkonstrukt kommen wird.
- Der Planungsstab verweist auf die in diesem Gebiet zeitgleich operierende SEAD-Einheit, welche als 4-ship ausgelegt einen entsprechenden Eigenschutz übernehmen kann. Hierzu ist eine enge Absprache mit dem Flight Python1 von Nöten.
- Die Raum-/Zeitberechnung des Flights Viper1 ergibt folgende Rahmendaten (s. Einsatzskizze). Diese macht deutlich, dass es von Takt-off bis zum Abschluss der geplanten Maßnahmen, hier 15:26LOC, genügend Zeit zur Umsetzung gibt.

Zusammenfassung

Das Oberkommando hat vollstes Vertrauen in die eingesetzten Kräfte und verweist auf deren bisherige positive Bilanz. Die individuellen Fähigkeiten ihrer Piloten, hier soll die Beteiligung der NRF-Einheit 47th DF nicht vergessen werden, wird zum Erfolg führen.

„Geben Sie ihr Bestes, die Welt schaut auf Sie. Wir vertrauen auf Ihr Können“!

Im Original gezeichnet

Bruce W. Clingan, Admiral



Anlage

Operation „FTA“, hier: Raum-/ Zeitberechnung Sead-Escort Viper1

